

## Lebensmittelgeschichten



Was enthält ein original Bircher Muesli? Wer waren eigentlich die STROGANOFFS und warum trägt das Boeuf ihren Namen? Warum verlangte der Earl of Sandwich ein solches bei dem von ihm geliebten Kartenspiel? Die Antworten hierzu sowie Geschichten und Hypothesen zu Herkunft und Entwicklung ca. 70 weiterer Lebensmittel und Speisen liefert das schön aufgemachte Buch von Josef SCHÖCHL. Der Autor ist als Veterinärmediziner im Bereich tierischer Lebensmittel tätig und betritt mit diesem kulinarischen Büchlein selbst Neuland.

Die „Lebensmittelgeschichten“ sind jeweils als Doppelseite – mit Text, ganzseitigem Foto und (meist) dem dazugehörigen Rezept – aufgemacht. Die eigentlichen Geschichten sind vom Stil her ziemlich sachlich, zuweilen

trocken gehalten. Die Sammlung von klassischen und z. T. berühmten Rezepten jedoch könnte so manche(n) Hobbyköchin oder -koch ansprechen und von ihnen dazu genutzt werden, Essensgästen zusammen mit den verführerischen Speisen gleich die Entstehungsgeschichte dieser mit aufzutischen. Diese erfahren dann auch, dass der Mozzarella tatsächlich aus Italien, die Marille aber aus China stammt, und dass Gulasch (*gulyás*) auf Ungarisch nach seinen Erfindern „Rinderhirte“ bedeutet.

Die zu den einzelnen Speisen gehörenden Informationen könnte man vermutlich heutzutage fast komplett (bzw. z. T. sogar noch ausführlicher) auch in Internet-Enzyklopädien finden. Wer aber lieber ein schön gebundenes Buch mit appetitanregenden

Fotos in der Hand hält oder ein Geschenk sucht, für den könnten SCHÖCHLS Lebensmittelgeschichten richtig sein.

*Dr. Sabine Schmidt, Pohlheim*

**Josef Schöchl:**  
**Lebensmittelgeschichte[n] –**  
**schmackhaft, wissenswert,**  
**kurios.**  
**157 S., gebunden, 24 €**  
**Verlag Anton Pustet, Salzburg**  
**2013**

**ISBN: 978-3-7025-0703-9**